

## Freunde

Sie sind da, wenn dich die Einsamkeit erdrückt,  
Trösten dich, wenn dein großer Plan missglückt.  
Sie hören zu, wenn du vor Sorge nicht reden kannst  
Und halten dich, wenn du mal zitternd bangst.

Sie denken an dich, wenn du dich selbst vergisst.  
Sie belehren dich, wenn du unbelehrbar bist.  
Sie stehen dir bei, wenn du alleine stehst,  
Sind hinter dir, wenn du durch's Dunkel gehst.

Sie sind dir nah, auch wenn euch Kilometer trennen.  
Sie sehen Tränen, bevor sie in den Augen brennen.  
Ihre Schulter funktioniert sogar am Telefon.  
Du lehnst dich an sie, vergisst Unrecht und Hohn.

Sie sind so wichtig, wie die Luft zum Leben.  
Doch was du nimmst, solltest du auch wieder geben.  
Pflege sie, denn dann sind sie für dich da.  
Vergiss nie, wer immer dein Freund war.

© Thorsten Trautmann

Bad Pyrmont, 16.12.2009

Krankheits-Zyklus